HELUZ

# FÜR SCHNELLES UND SPARSAMES MAUERN MIT HELUZ-PLANZIEGELN

## Gebrauchsfertiger Dünnbettmörtel für HELUZ-Planziegel für tragende Innen- und Außenwände und Trennwände.

Gebrauchsfertiger Dünnbettmörtel. Einfaches Auftragen mit einer strukturierten Rolle. Ausgezeichnete Festigkeit.

Optimale Rezeptur und längere Verarbeitungszeit ermöglichen ein bequemes Verlegen der Ziegel und eine schnellere Verarbeitung.

Vollständige Aushärtung der Fugen unter normalen klimatischen Bedingungen erfolgt innerhalb von 7 Tagen.

Das Mauern ist bereits bei Temperaturen von nur 1 °C möglich.

Qualität: Genehmigung laut ETA-Zertifikat 24/1186

# FÜR TRAGENDE UND INNENTRENNWÄNDE

## VORTEILE:

- Schnelles und sparsames Mauern
- Schneller Festigkeitszuwachs
- Mauern ist bei Temperaturen über 1 °C möglich
- Maurern ohne teures Werkzeug
- Mauern ohne Strom und Wasser auf der Baustelle
- Ziegel müssen vor dem Auftragen des Mörtels nicht angefeuchtet werden
- Minimale Verunreinigung der Baustelle
- Einfache Unterbrechung und Wiederaufnahme der Arbeit
- Mindestanforderungen an die Lagerung

## ANWENDUNG:

Geprüft und zertifiziert nur für das Mauern mit HELUZ-Planziegeln.

## VERBRAUCH:

Der Mörtelverbrauch liegt bei 4,5-5,5 kg pro 1 $m^3$ Mauerwerk (Ziegelhöhe 249 mm), je nach Ziegeltyp.

## WERKZEUG:

Eimer mit HELUZ SIDI-Fertigmörtel, strukturierte Systemrolle, Kunststoffgitter, Schutzhandschuhe.

## SICHERHEITSHINWEISE:

Schutzhandschuhe tragen.
Ausführliche Informationen sind im Sicherheitsdatenblatt enthalten.

## LAGERUNG:

Trocken und schattig in einem Temperaturbereich von +5 bis +35 °C lagern. Verfallsdatum 18 Monate ab dem, auf der Verpackung angegebenen, Herstellungsdatum.

**www.heluz.at/sidi**

# FÜR TRAGENDE UND INNENTRENNWÄNDE

**1 UNTERGRUNDVORBEREITUNG:** Zunächst muss ein Mörtelbett hergestellt werden, das perfekt nivelliert ist. Einzelheiten finden Sie im Durchführungshandbuch.

**2** Die erste Schicht des Mauerwerks aus geschliffenen Ziegeln wird in der Regel in ein Mörtelbett, das ein Tag ausgehärtet ist, gesetzt. Einzelheiten finden Sie im Durchführungshandbuch.

**3** Es wird empfohlen, das Material vor dem Auftragen leicht durch zu rühren. z. B. mit einer Holzlatte.

**4** Die Auflagefläche der Ziegel wird gereinigt **(die Ziegel müssen nicht befeuchtet werden).**

**5 AUFTRAGSVERFAHREN:** Der Mörtel wird mit einer strukturierten Systemrolle auf die Auflagefläche der Ziegel aufgetragen. Das Material kann bei Temperaturen ab 1 °C verwendet werden. Das Material sollte gleichmäßig und kreuzweise aufgetragen werden, um alle inneren und peripheren Rippen der Ziegelauflagefläche zu bedecken, ohne dass es in die Öffnungen und/ oder am Ziegel herunterläuft.

**6** Die Menge des aufgetragenen Mörtels kann durch Abstreifen der Rolle auf dem Kunststoffgitter reguliert werden.

**7** Nach dem Auftragen des Mörtels beträgt die Zeit für das Verlegen und Nivellieren der Ziegel im Mörtelbett 15 Minuten. Vollständige Aushärtung der Fugen unter normalen klimatischen Bedingungen erfolgt innerhalb von 7 Tagen.

**8** Nach Abschluss der Arbeiten ist die Mauerkrone vor eindringendem Wasser zu schützen (z. B. durch Regen).

**REINIGUNG:** Die Auftragswalze sofort nach dem Auftragen gründlich mit Wasser abwaschen und den Eimer wieder ordnungsgemäß verschließen. Sowohl der Mörtel als auch die Walze sind somit auch nach längerer Zeit wieder einsatzbereit.

Vor Gebrauch
leicht umrühren

Oberfläche reinigen

Oberfläche auf
Frost überprüfen

Das Material mit einer
strukturierten Walze
kreuzweise auftragen

Vorlaufzeit
max. 10 Minuten